



Verwaltungs- und Finanzausschuss 29. April 2020

Gesundheitszentrum Riedlingen: a) SI Praxis und ambulantes Operieren b) Ärztehaus Riedlingen: Vorstellung der Projektstudie und weiteres Vorgehen (Vorberatung der Eilentscheidung) - Ergänzter Beschlussvorschlag

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt einstimmig:

1. Der Landkreis beteiligt sich an den Mehrkosten für den Betrieb des Operationssaals in Riedlingen längstens bis zur Fertigstellung und Inbetriebnahme des Neubaus der Klinik am Standort Biberach zu einem Drittel (maximal 15.000 Euro p.a).
2. Der Landkreis unterstützt die Stadt Riedlingen beim weiteren Projektverlauf zur Umsetzung des Ärztehauses in Riedlingen weiterhin ideell. Die Verwaltung wird ermächtigt, gegebenenfalls externe fachliche Begleitung in erforderlichem Umfang in Anspruch zu nehmen.
3. Der Landkreis ist im Rahmen einer Freiwilligkeitsleistung bereit, sich an den Kosten für die Marktansprache potenzieller Investoren mit einem Anteil von 50 Prozent zu beteiligen. Parallel zur Marktansprache geht der Landkreis davon aus, dass die Stadt Riedlingen die Option „Realisierung durch eine städtische Projektgesellschaft“ weiterverfolgt.
4. **Der Landkreis ist bereit, das bisherige Krankenhausgebäude bis zur Fertigstellung des Pflegeheimes durch die St. Elisabeth-Stiftung und eines Ärztehauses, längstens jedoch bis Ende 2024, zu bewirtschaften**
5. Der Landrat wird gebeten, eine entsprechende Eilentscheidung nach § 41 Absatz 4 Satz 1 Landkreisordnung zu treffen.